



blickpunkt

INFORMATIONEN
DES JAKOB-BRUCKER-GYMNASIUMS KAUFBEUREN

Schuljahr 2025/26 Ausgabe 7 18.12.2025 30. Jahrgang

Telefon: 08341/96655-0 Fax: 08341/96655-199

Internet: <http://www.jakob-brucker-gymnasium.de>

E-Mail: schule@jakob-brucker-gymnasium.de

Erinnerung: Einladung zum Weihnachtsgottesdienst

Fachschaften ev. und kath. Religionslehre – Wir laden euch alle ganz herzlich ein zum Weihnachtsgottesdienst am **Freitag, 19. Dezember, 11:15 bis 12:00 Uhr**. Vorbereitet wird der Gottesdienst von einem Team von Schülerinnen und Schülern mit Pfarrer Martin Kugler. Um die musikalische Gestaltung kümmern sich Schülerinnen und Schüler des Leistungsfachs Musik. Wir feiern in **Haus A in den Räumen 123/124**. Herzlich willkommen sind auch Eltern. Schön, wenn ihr euch Zeit nehmt!

Neues Gesicht am JBG

R. Martin – Hallo liebe Schulfamilie! Seit Beginn dieses Schuljahres arbeite ich, **Rebekka Martin**, als **Schulsozialpädagogin** im Rahmen des bayernweiten Programms „Schule öffnet sich“ am JBG Kaufbeuren. Somit trete ich die Nachfolge von Melanie Emmerling an, die diese Stelle im vergangenen Schuljahr aufgebaut hat. Ich freue mich darauf, in Zusammenarbeit mit allen Beteiligten neue Wege zu finden, die sozialen und schulischen Belange gemeinsam zu fördern und weiterzuentwickeln. Dabei liegt der Schwerpunkt meiner Tätigkeit in der Konzeption und Durchführung von präventiv angelegten Projekten in den verschiedensten Jahrgangsstufen. In Zusammenarbeit mit den Lehrkräften setze ich Vorhaben um, die das soziale Miteinander stärken, Konflikte frühzeitig auffangen und die Persönlichkeitsentwicklung fördern. Dazu zählen (Klein-)Gruppen- oder Klassenprojekte sowie schulweite Angebote wie etwa die Stille Pause. Dabei reicht das Spektrum von erlebnispädagogischen Elementen zum Kennenlernen der Mitschülerinnen und Mitschüler über Fragen zu Freundschaft, Lernstrategien und dem sicheren Umgang mit Medien bis hin zu Informationsveranstaltungen zu Themen wie Sucht, psychische Gesundheit oder Gewaltprävention. Die Bewältigung von wahrgenommenem Stress oder großer Aufregung vor Prüfungen oder das Finden einer wertschätzenden und aufgeschlossenen Gemeinschaft nach einer Änderung der Klassenzusammensetzung sind weitere wiederkehrende Themen im Schulalltag. Dieser vielfältige Aufgabenbereich ermöglicht es, Angebote passgenau nach den Bedürfnissen der Schulfamilie zu entwerfen – hierfür sind Anregungen jederzeit herzlich willkommen! Mein Ziel ist es, einen Beitrag dazu zu leisten, unsere Schule als lebendigen, offenen und unterstützenden Raum zu gestalten – für alle, die hier lernen, lehren und begleiten. Persönlich bin ich in meiner **Sprechzeit immer dienstags in der 1. Pause im Pädagogik-Büro, D129**, zu erreichen. Darüber hinaus könnt ihr mich bzw. können Sie mich natürlich auch gerne **per Email** an rebekka.martin@jakob-brucker-gymnasium.de oder über den **ByCS-Messenger** kontaktieren.



Die „Stille Pause“ – Erholung im lauten Schulalltag

R. Martin (Schulsozialpädagogin) – Wer an Pausen denkt, hat meist sofort Bilder wie Fangenspielen auf dem Pausenhof, Mahlzeiten in der Mensa, lebhafte Gespräche auf den Gängen oder Fußballspielen im Außengelände im Kopf. Natürlich gehören genau diese Dinge zum Schulalltag dazu – sie sind wichtig, um Energie loszuwerden und nach dem Sitzen im Klassenzimmer körperlich wieder in Schwung zu kommen. Doch nicht alle

Schülerinnen und Schüler sehnen sich nach Action. Manche brauchen etwas ganz Anderes: Ruhe. Genau dafür gibt es seit Dezember an unserer Schule ein neues Angebot.

Die Stille Pause bietet einen geschützten Raum, in dem Kinder und Jugendliche aller Jahrgangsstufen kurz durchatmen und zur Ruhe kommen können. Sie richtet sich an alle, die eine kleine Auszeit vom Trubel suchen – ganz egal, ob sie sich müde oder überfordert fühlen, oder sich



einfach nur nach einem Moment der Entspannung sehnen. Statt Lärm finden die Schülerinnen und Schüler hier eine ruhige und durch **Sitzsäcke, Kissen und Decken** vorbereitete gemütliche Atmosphäre. In diesem Raum kann man still lesen, malen, verschiedene Entspannungstechniken nutzen oder einfach nur sitzen und seine Gedanken sortieren. Die Stille Pause ist ein freiwilliges Angebot, das Schülerinnen und Schüler ganz bewusst nutzen, um Kraft zu tanken.

Warum ist Stille so wichtig? Im Schulalltag prasseln viele Eindrücke gleichzeitig auf uns ein: Gespräche in der Klasse, Aufgaben, die unsere Konzentration fordern, Geräusche auf den Gängen, Gruppenarbeiten, Tests... Das ist normal, aber manchmal auch ziemlich anstrengend. Stille hilft dabei, all das kurz zur Seite zu legen. Sie gibt dem Gehirn die Möglichkeit, das Erlebte zu verarbeiten und sich zu sortieren. Das senkt nachweislich Stress, steigert die Konzentration und sorgt dafür, ausgeglichener in den nächsten Unterricht zu starten.

Ich freue mich über alle, die diese Möglichkeit respektvoll nutzen und anderen die Ruhe schenken, die sie vielleicht gerade dringend brauchen. Denn manchmal ist es genau diese kurze Stille, die den Tag ein kleines Stückchen leichter macht.

Die „Stille Pause“ findet **jeden Freitag in der ersten Pause im Vorraum der Klassenzimmer A010, A011 und A012 (Tepichbodenbereich)** statt. Ich freue mich auf euer Kommen!

Ankündigung Informationsabend Mediennutzung

R. Martin – Liebe Eltern, Streaming, Surfen und digitales Spielen sind mittlerweile Bestandteile des Lebens von Kindern und Jugendlichen. Damit sie Medien verantwortungsbewusst und sicher nutzen, benötigen sie klare Orientierung – in der Schule und in ihren Familien. Wir laden Sie daher herzlich ein, am **Dienstag, 20.1.2026, um 19 Uhr** mit uns gemeinsam einen Blick auf die Mediennutzung Ihrer Kinder zu werfen und wichtige Impulse für den sicheren Umgang zu erhalten. Wir sprechen über die Bedeutung medialer Vorbilder und zeigen, wie Sie und Ihre Kinder Inhalte kritisch einordnen können, wann und wie Grenzen oder Pausen sinnvoll sind. Weitere Themen dieses Abends sind u.a. der Umgang mit Gewalt in Medien und praktische Tipps für den digitalen Alltag in Ihrer Familie. Der Abend wird von Herrn Rainer Strick vom Medienpädagogischen Referatennetzwerk Bayern begleitet. Genauere Informationen werden Ihnen in einem gesonderten Elternbrief zugesendet. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Freiwilligendienst in Frankreich

K. Götzfried – Ab **September 2026** können **18-25-jährige junge Menschen** aus Deutschland, die über Französischkenntnisse (mindestens A2/B1) verfügen, einen Deutsch-Französischen-Freiwilligendienst (als IJFD anerkannt) im Schul- oder Hochschulbereich in Frankreich absolvieren. Der DFFD bietet abwechslungsreiche Aufgaben, eine Vielfalt an Einsatzstellen

und darüber hinaus die Chance, in einem betreuten Rahmen Auslandserfahrungen zu sammeln. Interessierte können sich **bis zum 11. März 2026** über die Plattform VFA@IN bewerben. Weitere Informationen und Erfahrungsberichte findet ihr unter: <https://www.dfjw.org/freiwilligendienst> <https://www.instagram.com/p/DR3yz3iCPuO/>.

Kinderuni der Bürgerstiftung Kaufbeuren

Red. – Am **Donnerstag, 22.1.2026, um 16 Uhr** findet in der Schraderschule Kaufbeuren die nächste Vorlesung mit dem Titel „**Warum fiel die Berliner Mauer?**“ statt. Am 9. November 1989, vor mehr als 36 Jahren, fiel die sogenannte Berliner Mauer. Dies ist eines der unglaublichsten und bedeutendsten Ereignisse des vorigen Jahrhunderts. Aber was genau ist daran so unglaublich und bedeutend? Was war überhaupt diese Berliner Mauer? Warum wurde sie 1961 überhaupt erbaut und was brachte sie 28 Jahre später wieder zu Fall? Taucht ein in die Geschichte und erfahrt, wie der 9. November 1989 nicht nur ganz Deutschland, sondern die ganze Welt bewegte und was das Ganze mit einem Autounfall zu tun hat.

Tag der Antike

Dr. A. Weiledner – Am 28. November stand für die Lateinschülerinnen und Lateinschüler der 7. Jahrgangsstufe der "Tag der Antike" auf dem Programm. In Dreier- oder Vierergruppen setzten sie sich spielerisch mit Fragen und Aufgaben zur antiken Kultur auseinander. So lösten sie Fragen aus "Wer wird Millionär?", setzten ein Puzzle zusammen, begleiteten einen jungen Römer auf seiner Reise durch die Mittelmeerwelt oder konnten einen Politiker verbannen, indem sie dessen Namen zwar nicht wie im antiken Athen auf eine Tonscherbe einritzten, sondern mit Tinte und Schreibrohr auf ein Blatt schrieben (und das natürlich mit griechischen Buchstaben). Die Politiker Bärbel Bas, Friedrich Merz und Bernhard Pohl wurden von unseren Schülern am häufigsten in die Verbannung geschickt - was allerdings nicht an ihrer Politik, sondern wohl an ihren kurzen und somit gut zu schreibenden Namen liegt. Weitere Aufgaben waren unter anderem Bilder antiker Mythen zu erkennen oder einen Stammbaum der Götter zu erstellen - und natürlich durfte eine Essenspause mit Tzatziki, Oliven, Fladenbrot, Honigkuchen, getrockneten Aprikosen sowie Feigen und Pistazien nicht fehlen.

Sieger der Klasse 7ABC (Frau Dr. Sigl) wurden Emil Bönisch, Markus Königspurger und Bastian Möst, in der Klasse 7C (Herr Schoch) schnitten alle Gruppen hervorragend ab, Sieger - und mit dem besten Ergebnis auch Schulsieger - wurden Anton Bernhardt, Petr Bezdek, Dawid Placzek und Peter Shaw. Die Fachschaften Griechisch und Latein gratulieren herzlich den Gewinnern.

JBG-Modeschau

Maximilian Rehse, 10C – Am Freitag, 28.11.2025 fand in unserer Aula die lang erwartete schulinterne Modenschau für die neue Schulkollektion statt – und sie war ein echtes Highlight! Schon beim Betreten der Aula merkte man, dass etwas Besonderes bevorstand: Der Raum war bis auf den letzten Platz gefüllt, – Schülerinnen und Schüler, Lehrerinnen und Lehrer sowie natürlich auch unser Schuldirektor, Herr Walter, wollten sich dieses Event nicht entgehen lassen.



Dafür befand sich in der Aula ein extra abgetrennter Laufsteg, der professionell ausgeleuchtet war und auch die passende Musik sorgte für eine angenehme Atmosphäre.

Als die Show begann, liefen die Models – darunter Schülerinnen und Schüler der 7., 10. und 11. Jahrgangsstufe und sogar einer unserer Schülersprecher, Markus Fischer - selbstbewusst über den Steg und präsentierten unsere JBG-T-Shirts, Hoodies, Capis und die neuen Beanies sowie Sportbekleidung in allerlei Farben.

Organisiert wurde das Event von Sebastian Schwabe, Maximilian Böck, Frau Schödel und Frau Kinateter, die viel Arbeit in die Planung dieses Projektes gesteckt hatten. Die Moderation übernahm Anton Geyhalter, der mit seiner guten Laune die Stimmung hochhielt. Am Ende waren sich alle einig: Die Modenschau war ein großer Erfolg und sollte unbedingt wiederholt werden!

Besuch des W-Seminars "Elektromagnetische Strahlung" am PhotonLab der TU München

M. Liebau – Am 4. Dezember 2025 hatten 15 Schülerinnen und Schüler des W-Seminars "Elektromagnetische Strahlung" der 12. Jahrgangsstufe die Gelegenheit, das PhotonLab am Institut für Quantenoptik der Technischen Universität München zu besuchen. Der Ausflug zum Forschungszentrum Garching ermöglichte dem Seminar einen spannenden Einblick in die Welt der Lasertechnologie und Quantenphysik.



Durch einen schweren Wasserschaden aufgrund von Umbaumaßnahmen im Juli wurde das Schülerlabor PhotonLab vollkommen zerstört. Im Oktober konnte es jedoch glücklicherweise an anderer Stelle des Instituts neu aufgebaut und im Oktober wiedereröffnet werden. In diesem innovativen Umfeld erfuhren die Schülerinnen und Schüler, wie Quantenphysik und Photonik die Basis für moderne Kommunikationstechnologien und die Quanteninnovationen der Zukunft bilden.

Besonders beeindruckend war der praktische Teil des Besuchs, in welchem die Schüler am Vor- und Nachmittag die Möglichkeit hatten, selbst Experimente durchzuführen. Die Experimentierstationen, die das PhotonLab bietet, ermöglichen es, auf anschauliche Weise die Funktionsweise von Quantenphänomenen zu erkunden – von der Lasertechnologie bis hin zur Anwendung in zukunftssträchtigen Bereichen wie der Früherkennung von Krebszellen im Blut und der Registrierung von Gravitationswellen. Die Schülerinnen und Schüler zeigten großes Interesse und Durchhaltevermögen bei der Durchführung der Experimente. Die Möglichkeit, theoretisches Wissen mit praktischen Anwendungen zu verknüpfen, vermittelte ihnen ein tieferes Verständnis für die Relevanz der Quantenforschung in der heutigen Zeit und für die Herausforderungen und Chancen, die zukünftige Technologien bieten.



Nicht unerwähnt bleiben darf das „Mittagspause-Highlight“ für einige Schüler: Die Parabelrutsche im Institut für Mathematik und Informatik vom 3. Stock ins Erdgeschoss wurde nicht nur einmal getestet. Der Besuch des W-Seminars am PhotonLab war damit eine kurzweilige, aber auch wertvolle Erfahrung für alle Beteiligten.

Vorlesewettbewerb 2025

M. Hiemer – Am Donnerstag, dem 4.12.2025, traten die Klassensieger Noah Schörnich (6A), Laura Hartig (6B), Moritz Weiß (6C) und Korbinian Gaumann (6D) an, um vor zahlreichen Fans und Unterstützern in der Bibliothek des JBG den Schulsieger des Vorlesewettbewerbs des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels zu ermitteln. Nach der Begrüßung durch Herrn Walter erhielt jeder Teilnehmer von Herrn Hiemer eine Urkunde, ein Buch als Anerkennung für den Klassensieg und „Lesefutter“ in Form von Gummibärchen zur Nervenberuhigung.

Danach stand die erste Runde des Wettbewerbs an, in der jeder Klassensieger fünf Minuten lang eine Textstelle aus einem selbst gewählten Buch vorlas. Im zweiten Durchgang mussten die verbleibenden zwei Finalisten einen Fremdtex t vortragen. Der Jury, die aus Deutschlehrkräften bestand, fiel es dann nicht leicht, den Schulsieger zu ermitteln, denn alle vier Teilnehmer konnten mit ihren Vorträgen voll überzeugen. Letztlich aber hatte Laura Hartig (6B) die Nase knapp vorn und wurde somit zur Schulsiegerin des Vorlesewettbewerbs gekürt. Sie vertritt das JBG nun beim Stadtentscheid, in dem sie gegen die Sieger der anderen Kaufbeurer Schulen antreten darf. Aber nicht nur der Final-Siegerin, sondern auch den weiteren Klassensiegern gebührt großer Respekt für ihre tollen Leseleistungen.



Weihnachtsaktion der SMV – unsere Aula wird weihnachtlich!

A. Jacquard, AK Öffentlichkeitsarbeit – Um unsere Schulfamilie in Weihnachtsstimmung zu bringen, hatte die SMV in diesem Jahr eine besondere Aktion geplant: Jede Klasse sowie das Lehrerkollegium, die Schulleitung und das Sekretariat sollten eine eigene und individuelle Christbaumkugel gestalten. Bis zum 9.12. hatten alle Zeit, ihre Ideen zu verwirklichen – und wir können sagen, dass dies mehr als erfolgreich umgesetzt wurde!



Am 9.12. versammelte sich dann fast die gesamte Schulfamilie in der ersten Pause am Weihnachtsbaum, der in der Aula von Haus A steht. Gemeinsam wurden die individuell verzierten Kugeln aufgehängt, sodass der Baum nach und nach zu einem richtigen Kunstwerk wurde. Für eine zusätzliche, weihnachtliche Stimmung sorgte zum einen die SMV, welche Punsch und Plätzchen verkaufte, sowie der Auftritt der

Schulband „Freestyle“ unter Leitung von Herrn Pfister, die in beiden Pausen einige Songs spielte. Insgesamt war es eine gelungene Aktion, die unser Schulhaus nicht nur verschönert hat, sondern auch einen persönlichen „Touch“ der verschiedenen Klassen mit sich brachte – danke an alle Beteiligten!



Schulmannschaft Volleyball WKIV muss sich geschlagen geben

B. Bosky – Am 11.12.2025 trafen sich die Spielerinnen der Wettkampfklasse IV Marie Benda (5C), Eva Bezdek (6B), Luisa Lingg (6B), Karolina Lingenheil (6B) und Theresa Schmid (6B) zusammen mit Karin Goldbrunner und Bianca Bosky, um zum Stadtentscheid in der Turnhalle der Marienschulen zu spazieren. Die Gegnerinnen waren das Mariengymnasium und die Marienrealschule. Gespielt wurde 3 gegen 3 auf zwei Gewinnsätze bis 25. Das Los entschied, dass wir die ersten beiden Spiele spielen mussten. Zunächst ging es gegen das Mariengymnasium. Mit unserer Startaufstellung konnten wir viele Punkte erzielen und hatten anfangs einen großen Vorsprung. Leider



musste verletzungsbedingt ab der Mitte des ersten Satzes ausgetauscht werden. Das brachte unsere Mannschaft kurz etwas aus dem Konzept, sodass unsere Gegnerinnen aufholen konnten. Obwohl wir dann wieder sehr gut ins Spiel fanden, mussten wir den ersten Satz leider abgeben. Beim zweiten Satz fehlte uns manchmal etwas das Glück, weshalb wir auch diesen trotz Kampfgeist und gutem Spiel verloren. In der zweiten Partie standen uns wortwörtlich große Gegnerinnen gegenüber. Die Mannschaft der Marienrealschule bestand nur aus Siebtklässlerinnen und war spielerisch überlegen. Mit Stolz können wir dennoch sagen, dass unsere Mannschaft um jeden Punkt kämpfte, immer als Team zusammenstand und der Realschule den ein oder anderen Punkt abluchste. Nach einem klaren 0:2 war für uns der Stadtentscheid mit Platz 3 beendet. Das Spiel Marienrealschule gegen Mariengymnasium ging dann auch recht eindeutig an die Realschule. Somit ist die Marienrealschule für den Regionalentscheid qualifiziert. Herzlichen Glückwunsch! Das Schiedsgericht stellten übrigens wir: Eva Holzmann (Q12), Jonathan Neurohr (10c) und David Schmid (Q12). Danke für euer Engagement!

Mathematik-Olympiade am JBG

P. Erbshäuser – Zum ersten Mal konnten heuer am JBG Schülerinnen und Schüler der Unterstufe an der Mathematik-Olympiade Bayern (kurz: MOBy) teilnehmen. Getreu dem olympischen Motto „Dabeisein ist alles.“ machten sich fünf Mathematikbegeisterte an die Lösung der kniffligen Aufgaben der 1. Runde. Alle fünf lösten die Aufgaben zuhause so gut, dass sie sich für die zweite Runde der MOBy qualifizierten. Herzlichen Glückwunsch zu dieser besonderen Leistung und dem tollen Erfolg an Jan Sichert und Anni Zischka aus der 5A, Raphael Grau aus der 6B sowie Nele Maier und Sophie Panok aus der 7C! Die zweite Runde fand inzwischen bereits statt. Dabei mussten



die Aufgaben an einem Vormittag als Klausur an der Schule gelöst werden, die für die Klassen 5 und 6 vier Schulstunden und für die 7. Klasse fünf Schulstunden dauerte. Alle Olympioniken waren mit großer Begeisterung und Eifer dabei und stellten dabei ihr beeindruckendes Ausdauervermögen unter Beweis. Die Ergebnisse stehen noch aus. Es bleibt also weiter spannend, ob die Olympiade in die 3. Runde geht!

Geschenk(e) mit Herz

A. Sevimli, AK Öffentlichkeitsarbeit – Seit vielen Jahren beteiligt sich unsere Schulfamilie an der Aktion „Geschenk mit Herz“ der Kaufbeurer Hilfsorganisation *humedica*. Dabei packen alle Klassen liebevoll gestaltete Geschenkpakete für Kinder in Not, vollständig ehrenamtlich und mit großem Engagement. Jede Klasse stellt einen schönen Karton zusammen, der mit wichtigen Alltagsdingen wie Körperpflegeprodukten oder Schulmaterialien gefüllt wird. Natürlich dürfen auch Geschenke zum Liebhabe nicht fehlen: Kuscheltiere, kleine Spielsachen oder persönliche Überraschungen machen jedes Paket besonders. Damit die Geschenke genau passen, richtet sich der Inhalt immer



nach dem Alter und Geschlecht des beschenkten Kindes. Die Schülerinnen und Schüler sind dabei jedes Jahr aufs Neue hochmotiviert. Mit viel Einsatz und Herzblut werden die Kartons verpackt, denn sie bereiten Kindern weltweit eine große Freude. In diesem Jahr konnten die Schüler-

sprecher im Namen der Schulfamilie ganze **37 Pakete** an *humedica* übergeben, die insbesondere Kindern in Osteuropa zugutekommen. Wir als SMV danken allen Klassen, die fleißig Pakete gepackt haben, von ganzem Herzen und freuen uns schon darauf, in der kommenden Weihnachtszeit erneut mit euch aktiv werden zu können, um Kindern in Not zu helfen!

Blickpunkt-Klassiker

T. Lingg: Lösung 6. Klassiker: linke Zahl: 8, rechte Zahl: 13

7. Klassiker: Auf einem Weihnachtsmarkt gibt es zwei Türchen. Hinter einem der Türchen wartet der Hauptgewinn, hinter dem anderen befindet sich eine Niete. Die beiden Bewacher der Türchen haben folgende Eigenschaft: Einer sagt immer die Wahrheit, der andere lügt immer, wobei man aber nicht weiß, wer wer ist. Man muss nun mit einer einzig geschickt gestellten Frage herausfinden, hinter welchem Türchen der Hauptgewinn wartet, wobei immer beide Wächter auf die Frage antworten. Wie lautet eine passende Frage, um an den Hauptgewinn zu kommen?

Termine

HEUTE, Donnerstag, 18.12.2025
J5 Weihnachtsfeier

Freitag, 19.12.2025

Wintergerst-Eishockey-Turnier, Füssen Eisstadion

Unterrichtsende 11:05 Uhr

Weihnachtsgottesdienst 11:15 – 12:15, Haus A

Volleyball-Weihnachtsturnier J11-J13, FOS Sporthalle, 13 Uhr

Samstag, 20.12.2025 bis einschließlich Dienstag, 6.1.2026

Weihnachtsferien – Sekretariat geschlossen

Mittwoch, 7.1.2026

Q12 Exkursion Basketball, SAP Garden München (ausgewählte Schüler)

Donnerstag, 8.1.2026

J9 Workshop „First startup experience“

Mittwoch, 14.1.2026

Blutspendenaktion am JBG organisiert vom Elternbeirat

Q12 W-Seminar: OPAC Schulung

J8 Infoabend zur ILV für Schüler und Eltern, A129 (Haus A, OG)

Donnerstag, 15.1.2026

Taizé-Gebet, 7 Uhr in D114, anschl. Frühstück in der Mensa

Redaktion: Friedl, A. Grimm, Sieber-Neßler, Wilm, Wahmhoff



**Wir wünschen allen Frohe Weihnachten
und erholsame Ferien!**